



An die Direktorinnen und Direktoren der Berufsschulen, Fachschulen und Musik-schulen des Landes

An die Bereichsdirektorinnen und –direktoren der Berufsbildung und der Musikschulen

An der Direktor der Abteilung 22

An die Kindergartendirektorinnen und Kindergartendirektoren

An die Direktorinnen und Direktoren der Kindergartensprengel

4.3. Amt für Kindergarten- und Schulpersonal

4.3.1. Dienststelle für Kindergarten- und Integrationspersonal

Alle Direttrici e ai Direttori delle scuole professionali, agricole, forestali, di economia domestica e di musica della Provincia

Alle Direttrici e ai Direttori d'area della Formazione professionale e delle Scuole di musica

Al Direttore della ripartizione 22

Alle Direttrici e ai Direttori delle scuole per l'infanzia

Alle Direttrici e ai Direttori dei Circoli didattici scuole dell'infanzia

4.3. Ufficio Personale delle scuole dell'infanzia e delle scuole

4.3.1. Servizio Personale scuole dell'infanzia e per l'integrazione

Mitteilung vom 14. Juli 2017

Sehr geehrte Direktorinnen und Direktoren,

anbei übermittle ich Ihnen das überarbeitete Antragsformblatt für die Beauftragung, welches ab sofort für die Beauftragungen von Personal im Bildungsbereich zur Anwendung kommt und einheitlich für alle Berufsbilder strukturiert ist.

Direktberufung

Für Direktberufungen muss verpflichtend eine entsprechende Begründung beigelegt werden. Diese Erklärung, welche von der Führungskraft digital unterschrieben wird, stellt einen wesentlichen Bestandteil des Arbeitsvertrages dar.

In diesem Zusammenhang erinnere ich daran, dass die Führungskräfte der Schulen und Kindergärten die rechtliche Verantwortung für die Auswahl des Personals für die Direktberufungen und dabei auch die Verantwortung für die Einhaltung und Überprüfung der Regelungen zu den befristeten Arbeitsverträgen inne haben. Dies bedeutet auch, dass die entsprechenden Begründungen dokumentiert und jederzeit im Bedarfsfall (z.B. Rekurse) durch entsprechende Unterlagen belegt werden müssen.

Die Detaildokumentation wird in den Direktionen vor Ort aufbewahrt.

Comunicazione del 14 luglio 2017

Gentili Dirigenti ed egregi Dirigenti,

Vi trasmetto in allegato il modulo aggiornato per la richiesta di incarico, che dovrà essere utilizzato d'ora in avanti per l'assegnazione di incarichi al personale di tutti i profili professionali nell'ambito della formazione.

Chiamata Diretta

Per l'assegnazione di incarichi a chiamata diretta vi è l'obbligo di allegare la relativa motivazione. Tale dichiarazione, sottoscritta digitalmente dalla/dal dirigente, costituisce parte integrante del contratto di lavoro.

A tale proposito Vi rammento che i dirigenti delle scuole dell'infanzia e delle scuole sono giuridicamente responsabili per la scelta del personale da incaricare per chiamata diretta e, di conseguenza, hanno anche la responsabilità sull'osservanza e il rispetto delle normative per l'assunzione a tempo determinato. Ciò comporta l'esigenza che le relative motivazioni siano adeguatamente argomentate e che in caso di necessità (p.es. ricorsi) i relativi documenti siano resi immediatamente disponibili.

La documentazione di dettaglio viene conservata presso le singole direzioni.



Das Antragsformular für die Beauftragung sowie die Begründung bezüglich der Direktberufung müssen von der Führungskraft digital unterzeichnet sein und dem Amt für Kindergarten- und Schulpersonal mittels Protokollprogramm übermittelt werden.

Die Begründung muss folgende Bestandteile enthalten:

- erfolgte Veröffentlichung der freien Stellen;
- Verfügbarkeit oder Nicht-Verfügbarkeit von Kandidatinnen und Kandidaten, welche im Besitze der Zugangsvoraussetzungen für die entsprechenden Rangordnungen sind;
- Begründung der Wahl der Kandidatinnen und Kandidaten, welche als geeignet befunden wurden;
- Begründung für die eventuelle Überschreitung im Ausnahmeweg der von der Rechtsordnung vorgesehenen zeitlichen Begrenzungen für befristete Arbeitsverträge (36 Monate);
- Notwendigkeit der Abdeckung der essentiellen Dienste;

In Zusammenhang mit den Direktberufungen wird auch an einige Grundsätze erinnert, welche von Seiten der Führungskräfte der Schulen und Kindergärten zu berücksichtigen sind:

- 1) Die Besetzung der Stellen im Bildungsbereich erfolgt vorrangig über die Rangordnungen der entsprechenden Berufsbilder, welche dem Personal im Besitz der vorgesehenen Zugangsvoraussetzungen vorbehalten sind und auf deren Grundlage das Personal im Bildungsbereich im Zuge von Eignungs- und Bewertungsverfahren auch die Eignung für die unbefristete Aufnahme erlangt. Nur falls in dieser Form die ausgeschriebenen Stellen nicht besetzt werden können, kommen in untergeordneter Hinsicht die Direktberufungen zur Anwendung, um die Besetzung der Stellen und folglich die Aufrechterhaltung des Dienstes zu gewährleisten.
- 2) Vorrang haben auch bei Direktberufungen Bewerberinnen und Bewerber mit den entsprechenden Zugangsvoraussetzungen, da sich diese anschließend in die entsprechenden Rangordnungen für die jeweiligen Berufsbilder eintragen können. Die Zugangsvoraussetzungen stehen auf der Homepage der Personalabteilung unter folgendem Link <http://www.provinz.bz.it/verwaltung/personal/default.asp> im Abschnitt „Aufnahme über Rangordnung“ zur Verfügung.

Il modulo per la richiesta di incarico e la dichiarazione con le motivazioni relative all'assunzione a chiamata diretta dovranno essere sottoscritti digitalmente e trasmessi all'Ufficio personale delle scuole dell'infanzia e delle scuole tramite il programma di protocollo.

Nella dichiarazione dovranno essere evidenziati i seguenti elementi:

- avvenuta pubblicazione dei posti vacanti;
- presenza o assenza di candidate/candidati in possesso dei requisiti per l'accesso alle rispettive graduatorie;
- motivazione per la scelta delle candidate/dei candidati ritenuti idonei;
- motivazione per l'eventuale eccezionale superamento dei limiti previsti dall'ordinamento giuridico per i contratti a tempo determinato (36 mesi);
- necessità di copertura dei servizi essenziali.

In relazione alle chiamate dirette si ricordano alcuni principi di base, a cui i dirigenti delle scuole dell'infanzia e scuole devono prestare la dovuta attenzione:

- 1) La copertura dei posti nell'ambito della formazione avviene prioritariamente tramite le graduatorie del rispettivo profilo professionale, riservate ai candidati in possesso dei previsti requisiti di accesso, e sulla base delle quali il personale nell'ambito della formazione attraverso le procedure di idoneità e di valutazione consegue anche l'idoneità per l'assunzione a tempo indeterminato. Solamente nel caso in cui con tale modalità non sia stato possibile ricoprire i posti pubblicati, trovano applicazione in subordine le chiamate dirette, al fine dell'occupazione dei posti e conseguentemente di garantire la copertura dei servizi.
- 2) Hanno la precedenza, anche per le chiamate dirette, le candidate e i candidati in possesso dei rispettivi requisiti di accesso, dato che questi possono in seguito iscriversi nelle corrispondenti graduatorie per i relativi profili professionali. I requisiti di accesso sono visionabili nel sito web della Ripartizione personale al link: <http://www.provincia.bz.it/amministrazione/personale/> nella sezione “Assunzione mediante graduatoria”.



- 3) Da es sich im Bildungsbereich um essentielle Dienste handelt, sehen die geltenden Bestimmungen im Ausnahmeweg die zeitweilige Möglichkeit der Überschreitung der von der Rechtsordnung vorgesehenen zeitlichen Begrenzungen für befristete Arbeitsverträge (36 Monate) vor, sofern dies für die Abdeckung der Dienste unerlässlich ist. Folglich sind die Führungskräfte der Schulen und Kindergärten im Zuge der Auswahl des Personals in Direktberufung auch für die Bewertungen und die Begründung für diese Ausnahmesituation zuständig und tragen die entsprechende Verantwortung. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Vorhandensein von mehreren Kandidatinnen und Kandidaten ohne vorgesehene Zugangsvoraussetzungen, die Berufserfahrung im Berufsbild keine ausreichend triftige Begründung darstellt, aufgrund welcher die Überschreitung der von der Rechtsordnung vorgesehenen zeitlichen Begrenzungen für befristete Arbeitsverträge genehmigt werden kann.
- 4) Gemäß geltenden Bestimmungen kommen die zeitlichen Beschränkungen für befristete Arbeitsverträge im Falle von Ersatzaufträgen nicht zur Anwendung. Im Falle von eventuellen Direktbeauftragungen auf freier Stelle, hingegen, sind die Führungskräfte der Schulen und Kindergärten verpflichtet, vorrangig jene Bewerber für die Direktbeauftragungen auszuwählen, welche die von der Rechtsordnung vorgesehenen zeitlichen Beschränkungen nicht überschritten haben. Falls sich eine Überschreitung der vorgesehenen Grenzen aufgrund des Mangels an anderen geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern als unerlässlich erweist, muss die Führungskraft dies entsprechend begründen.
- 5) Die zeitweilige Möglichkeit der Überschreitung der von der Rechtsordnung vorgesehenen zeitlichen Begrenzungen für befristete Arbeitsverträge ist von folgenden Bestimmungen geregelt:
- Artikel 9 Absatz 4 des Landesgesetzes vom 19. Mai 2015, Nr. 6,
 - Artikel 27 und Artikel 49/bis des Dekrets des Landeshauptmanns vom 2. September 2013, Nr. 22,
 - Bereichsvertrag über die befristeten Aufnahmen vom 22. Dezember 2015.
- 3) Trattandosi nel settore dell'istruzione e della formazione di servizi essenziali, la normativa in vigore prevede eccezionalmente la possibilità transitoria di superare i limiti previsti dall'ordinamento giuridico per i contratti a tempo determinato (36 mesi), se ciò si renda indispensabile per la copertura dei servizi. Di conseguenza, i dirigenti delle scuole dell'infanzia e delle scuole, ai quali nella selezione del personale a chiamata diretta compete anche la valutazione e la motivazione di queste situazioni eccezionali, ne sono parimenti responsabili. Si sottolinea che, in presenza di più candidati privi dei previsti requisiti di accesso, l'esperienza progressa nel profilo professionale non costituisce motivazione idonea ad autorizzare il superamento dei limiti previsti dall'ordinamento giuridico per i contratti a tempo determinato.
- 4) Ai sensi della normativa vigente i limiti temporali sui contratti a tempo determinato non si applicano in caso di incarichi su posti di supplenza. Nel caso di eventuali incarichi a chiamata diretta su posti vacanti, invece, i dirigenti delle scuole dell'infanzia e delle scuole in fase di selezione sono obbligati a scegliere prioritariamente quei candidati che non hanno superato il limite temporale previsto dall'ordinamento giuridico. Qualora dovesse rendersi indispensabile il superamento dei limiti stabiliti a causa della comprovata carenza di candidate e candidati idonei, la/il dirigente deve indicare chiaramente le specifiche motivazioni del caso nella prevista dichiarazione.
- 5) La possibilità transitoria eccezionale di superare i limiti previsti dall'ordinamento giuridico per i contratti a tempo determinato è disciplinata nelle seguenti disposizioni:
- articolo 9, comma 4, della legge provinciale 19 maggio 2015, n. 6;
 - articoli 27 e 49/bis del decreto del Presidente della Provincia 2 settembre 2013, n. 22;
 - contratto di comparto sulle assunzioni a tempo determinato del 22 dicembre 2015.



Die Arbeitsverträge des Personals, welches in Direktberufung aufgenommen wird, werden vom Amt für Kindergarten- und Schulpersonal auf der Grundlage des Antrags der Führungskräfte der Kindergarten und Schulen (mittels beiliegendem Formblatt) und nach Genehmigung durch den Direktor der Personalabteilung erstellt. Es wird folglich darauf hingewiesen, dass die Anträge rechtzeitig vor Dienstantritt eingereicht werden müssen, um die verfahrenstechnischen Schritte einhalten zu können.

Häufung von Aufträgen in der Landesverwaltung und an Schulen staatlicher Art

Die Häufung von Aufträgen in der Landesverwaltung und an den Schulen staatlicher Art kann insgesamt das Stundenausmaß eines Vollzeitauftrages (100%) nicht überschreiten. Damit solche Situationen im Vorfeld überprüft werden können, wurde auf der zweiten Seite des Formulars für die Aufnahme eine Erklärung bezüglich eines eventuell gleichzeitigen Auftrages an einer Schule staatlicher Art eingefügt.

Mit freundlichen Grüßen

Der Abteilungsdirektor
Dr. Albrecht Matzneller

I contratti di lavoro del personale assunto per chiamata diretta, sono predisposti dall'Ufficio personale delle scuole dell'infanzia e delle scuole sulla base delle dichiarazioni dei dirigenti delle scuole, previa approvazione da parte del direttore della ripartizione Personale. Si sottolinea, di conseguenza, che le richieste di incarico e le dichiarazioni con le relative motivazioni devono pervenire all'Ufficio personale delle scuole dell'infanzia e delle scuole prima dell'inizio del servizio, in tempo utile per consentire di rispettare i previsti passaggi tecnici.

Cumulo di incarichi tra Provincia e scuole a carattere statale

Il cumulo di incarichi tra Provincia e scuole a carattere statale non può superare complessivamente il monte ore di un rapporto di lavoro a tempo pieno (100%). Al fine di verificare in anticipo tali situazioni, nella seconda pagina del modulo di assunzione è stata inserita una dichiarazione in merito all'eventuale contemporanea presenza di un incarico presso le scuole a carattere statale.

Distinti saluti

Il Direttore di Ripartizione

Anlage:
Gesuchsformular_Beauftragung_2017

Allegato:
Modulo_Richiesta_Incarico_2017

Kopie des mit folgenden Zertifikaten digital unterzeichneten
(von der Landesverwaltung gesetzeskonform erstellten und
verwahrten) elektronischen Originaldokuments, welches aus
4 Seiten besteht:

Copia cartacea tratta dal documento informatico originale
costituito da 4 pagine, predisposto e conservato ai sensi
di legge presso l'Amministrazione provinciale e sottoscritto
digitalmente con i seguenti certificati di firma:

Name und Nachname / nome e cognome: ALBRECHT MATZNELLER
Steuernummer / codice fiscale: IT:MTZLRC69P24A952U
certification authority: InfoCert Firma Qualificata 2
Seriennummer / numeri di serie: 132813
unterzeichnet am / sottoscritto il: 14.07.2017

Artikel 3 Absatz 2 des gesetzesvertretenden Dekretes vom 12. Dezember 1993, Nr. 39 / articolo 3 comma 2 del decreto legislativo 12 dicembre 1993, n. 39

Am 14.07.2017 erstellte Ausfertigung

Copia prodotta in data 14.07.2017